

Alkoholkonsum - SP-Baxant: "Junge ÖVP agiert mit erhobenem Zeigefinger!"

Utl.: "Wien geht den Weg der Prävention!" =

Wien (SPW-K) - "Das Donauinselfest war das beste Beispiel, wie man mit Alkoholkonsum verantwortungsbewusst umgehen kann: Kontrollen, Bewusstseinsbildung und kostengünstige Jugendgetränke. Das ist zielführender, als jungen Menschen mit dem erhobenen Zeigefinger zu drohen, wie es die Junge ÖVP tut", sagte heute der Jugendsprecher der SPÖ Wien, Gemeinderat Peko Baxant, zu gestrigen Aussagen der Jungen ÖVP. "Dass auf der Insel alles gut funktioniert hat, wird auch von den Einsatzkräften bestätigt. Wien geht den richtigen Weg und setzt auf Prävention statt Strafe."

Wenn JVP-Obmann Kurz für eine Verschärfung von Gesetzen eintrete, "soll er dies offen sagen", so Baxant. "Dann stellt er sich aber nicht nur gegen Expertenmeinungen - die besagen, dass Wiens Jugendschutz ausreichend ist - sondern vor allem gegen die jungen Menschen in dieser Stadt!"

"Ein Besuch des Donausinselfestes hätte auch der Jungen ÖVP einen unschätzbaren Erkenntnisgewinn gebracht: Denn Wiens Jugend hat hier friedlich und mit Begeisterung gefeiert!" schloss Baxant.

Rückfragehinweis:

SPÖ Klub Rathaus, Presse
Mag. Michaela Zlamal
Tel.: (01) 4000-81930
mailto:michaela.zlamal@spw.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0177 2007-07-05/12:12

051212 Jul 07

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070705_OTS0177